Larvanem

Nützlinge

Zur biologischen Bekämpfung von Dickmaulrüsselkäfern.

Produkt	Larvanem sind Lebende Organismen (Insekten) (XN Nematodenlarven) und enthält Heterorhabditis bacteriophora. (W 7032)
Anwendungsbereich	Beerenbau, Obstbau, Gemüsebau, Feldbau, Weinbau, Zierpflanzenbau, Biodiversitätsförderflächen (BFF) gemäss DZV, Forstwirtschaft, Nichtkulturland.
Wirkungsspektrum	Dickmaulrüssler, Popillia japonica.
Anwendung Beerenbau	**Erdbeeren:** 500000 Organismen/m², gegen *Dickmaulrüssler*. Anwendung: 2-3 Einsätze im Intervall von 2 Wochen. Anwendung bei Bodentemperaturen von mindestens 10°C. Boden nach Anwendung einige Tage gut feucht halten. Nicht bei Sonnenlicht behandeln (abends oder bei Bewölkung). Nur gegen Larvenstadien. Beim Auftreten der ersten Larven im Boden. **Beerenbau allg:** 1 Million Nematoden/m2, gegen *Popillia japonica*. Anwendung bei Bodentemperaturen von mindestens 10° C. Nicht bei Sonnenlicht behandeln (abends oder bei Bewölkung). Boden nach Anwendung einige Tage gut feucht halten. Das Pflanzenschutzmittel wurde nicht unter Schweizer Praxisbedingungen getestet; die Wirksamkeit ist daher nicht garantiert. Behandlung nur auf Anweisung der Kantonalen Pflanzenschutzdienste. Notfallzulassung, gestützt auf Artikel 40 der Verordnung vom 12. Mai 2010, Befristet bis zum 31. Oktober 2024.
Obstbau	**Baumschule [junge Obstbäume]:** 500000 Organismen/m², gegen *Dickmaulrüssler*. Anwendung: 2-3 Einsätze im Intervall von 2 Wochen. Anwendung bei Bodentemperaturen von mindestens 10°C. Boden nach Anwendung einige Tage gut feucht halten. Nicht bei Sonnenlicht behandeln (abends oder bei Bewölkung). Nur gegen Larvenstadien. Beim Auftreten der ersten Larven im Boden.

	Obstbau allg: 1 Million Nematoden/m2, gegen *Popillia japonica*. Anwendung bei Bodentemperaturen von mindestens 10° C. Nicht bei Sonnenlicht behandeln (abends oder bei Bewölkung). Boden nach Anwendung einige Tage gut feucht halten. Das Pflanzenschutzmittel wurde nicht unter Schweizer Praxisbedingungen getestet; die Wirksamkeit ist daher nicht garantiert. Behandlung nur auf Anweisung der Kantonalen Pflanzenschutzdienste. Notfallzulassung, gestützt auf Artikel 40 der Verordnung vom 12. Mai 2010, Befristet bis zum 31. Oktober 2024.
Weinbau	**Reben [junge Reben]:** 500000 Organismen/m², gegen *Dickmaulrüssler*. Anwendung: 2-3 Einsätze im Intervall von 2 Wochen. Anwendung bei Bodentemperaturen von mindestens 10°C. Boden nach Anwendung einige Tage gut feucht halten. Nicht bei Sonnenlicht behandeln (abends oder bei Bewölkung). Nur gegen Larvenstadien. Beim Auftreten der ersten Larven im Boden. **Weinbau allg:** 1 Million Nematoden/m2, gegen *Popillia japonica*. Anwendung bei Bodentemperaturen von mindestens 10° C. Nicht bei Sonnenlicht behandeln (abends oder bei Bewölkung). Boden nach Anwendung einige Tage gut feucht halten. Das Pflanzenschutzmittel wurde nicht unter Schweizer Praxisbedingungen getestet; die Wirksamkeit ist daher nicht garantiert. Behandlung nur auf Anweisung der Kantonalen Pflanzenschutzdienste. Notfallzulassung, gestützt auf Artikel 40 der Verordnung vom 12. Mai 2010, Befristet bis zum 31. Oktober 2024.
Gemüsebau	**Gemüsebau allg:** 1 Million Nematoden/m2, gegen *Popillia japonica*. Anwendung bei Bodentemperaturen von mindestens 10° C. Nicht bei Sonnenlicht behandeln (abends oder bei Bewölkung). Boden nach Anwendung einige Tage gut feucht halten. Das Pflanzenschutzmittel wurde nicht unter Schweizer Praxisbedingungen getestet; die Wirksamkeit ist daher nicht garantiert. Behandlung nur auf Anweisung der Kantonalen Pflanzenschutzdienste. Notfallzulassung, gestützt auf Artikel 40 der Verordnung vom 12. Mai 2010, Befristet bis zum 31. Oktober 2024.

Feldbau	**Feldbau allg:** 1 Million Nematoden/m2, gegen *Popillia japonica*. Anwendung bei Bodentemperaturen von mindestens 10° C. Nicht bei Sonnenlicht behandeln (abends oder bei Bewölkung). Boden nach Anwendung einige Tage gut feucht halten. Das Pflanzenschutzmittel wurde nicht unter Schweizer Praxisbedingungen getestet; die Wirksamkeit ist daher nicht garantiert. Behandlung nur auf Anweisung der Kantonalen Pflanzenschutzdienste. Notfallzulassung, gestützt auf Artikel 40 der Verordnung vom 12. Mai 2010, Befristet bis zum 31. Oktober 2024.
Zierpflanzenbau	**Bäume und Sträucher (ausserhalb Forst), Blumenkulturen und Grünpflanzen:** 500000 Organismen/m², gegen *Dickmaulrüssler*. Anwendung: 2-3 Einsätze im Intervall von 2 Wochen. Nur für Topf- und Containerpflanzen. Anwendung bei Boden-temperaturen von mindestens 10°C. Boden nach Anwendung einige Tage gut feucht halten. Nicht bei Sonnenlicht behandeln (abends oder bei Bewölkung). Nur gegen Larvenstadien. Beim Auftreten der ersten Larven im Boden. Nur für Topf- und Containerpflanzen. **Zierpflanzen allg. (Gewächshaus):** 500000 Organismen/m², gegen *Dickmaulrüssler*. Anwendung: 2-3 Einsätze im Intervall von 2 Wochen. Anwendung bei Bodentemperaturen von mindestens 10°C. Boden nach Anwendung einige Tage gut feucht halten. Nicht bei Sonnenlicht behandeln (abends oder bei Bewölkung). Nur gegen Larvenstadien. Beim Auftreten der ersten Larven im Boden. **Zierpflanzen allg:** 1 Million Nematoden/m2, gegen *Popillia japonica*. Anwendung bei Bodentemperaturen von mindestens 10° C. Nicht bei Sonnenlicht behandeln (abends oder bei Bewölkung). Boden nach Anwendung einige Tage gut feucht halten. Das Pflanzenschutzmittel wurde nicht unter Schweizer Praxisbedingungen getestet; die Wirksamkeit ist daher nicht garantiert. Behandlung nur auf Anweisung der Kantonalen Pflanzenschutzdienste. Notfallzulassung, gestützt auf Artikel 40 der Verordnung vom 12. Mai 2010, Befristet bis zum 31. Oktober 2024.

Biodiversitäts-förderflächen (BFF) gemäss DZV	**Biodiversitätsförderflächen (BFF) gemäss DZVallg:** 1 Million Nematoden/m2, gegen *Popillia japonica*. Anwendung bei Bodentemperaturen von mindestens 10° C. Nicht bei Sonnenlicht behandeln (abends oder bei Bewölkung). Boden nach Anwendung einige Tage gut feucht halten. Das Pflanzenschutzmittel wurde nicht unter Schweizer Praxisbedingungen getestet; die Wirksamkeit ist daher nicht garantiert. Behandlung nur auf Anweisung der Kantonalen Pflanzenschutzdienste. Notfallzulassung, gestützt auf Artikel 40 der Verordnung vom 12. Mai 2010, Befristet bis zum 31. Oktober 2024.
Forstwirtschaft	**Forstwirtschaft allg:** 1 Million Nematoden/m2, gegen *Popillia japonica*. Anwendung bei Bodentemperaturen von mindestens 10° C. Nicht bei Sonnenlicht behandeln (abends oder bei Bewölkung). Boden nach Anwendung einige Tage gut feucht halten. Das Pflanzenschutzmittel wurde nicht unter Schweizer Praxisbedingungen getestet; die Wirksamkeit ist daher nicht garantiert. Behandlung nur auf Anweisung der Kantonalen Pflanzenschutzdienste. Anwendung unter Einhaltung der gemäss Anhang 2.5 der Verordnung zur Reduktion von Risiken beim Umgang mit bestimmten besonders gefährlichen Stoffen, Zubereitungen und Gegenständen (Chemikalien-Risikore Notfallzulassung, gestützt auf Artikel 40 der Verordnung vom 12. Mai 2010, Befristet bis zum 31. Oktober 2024.
Nichtkulturland	**Nichtkulturland allg:** 1 Million Nematoden/m2, gegen *Popillia japonica*. Anwendung bei Bodentemperaturen von mindestens 10° C. Nicht bei Sonnenlicht behandeln (abends oder bei Bewölkung). Boden nach Anwendung einige Tage gut feucht halten. Das Pflanzenschutzmittel wurde nicht unter Schweizer Praxisbedingungen getestet; die Wirksamkeit ist daher nicht garantiert. Behandlung nur auf Anweisung der Kantonalen Pflanzenschutzdienste. Anwendung unter Einhaltung der gemäss Anhang 2.5 der Verordnung zur Reduktion von Risiken beim Umgang mit bestimmten besonders gefährlichen Stoffen, Zubereitungen und Gegenständen (Chemikalien-Risikore Notfallzulassung, gestützt auf Artikel 40 der Verordnung vom 12. Mai 2010, Befristet bis zum 31. Oktober 2024.
Wirkungsweise	Die Nematoden parasitieren den Schädling und setzen in der Körperhöhle symbiotische Bakterien frei. Diese Bakterien wandeln das Larvengewebe in eine Nahrungsquelle um, die den Nematoden zur Entwicklung und Vermehrung dient. Der Wirtsschädling stirbt innerhalb weniger Stunden bis Tage nach Infizierung. Der infizierte Wirt verfärbt sich rot, bleibt aber mit bloßem Auge meist schwer erkennbar, da er sich innerhalb des Kultursubstrates rasch zersetzt.

Ausbringung von Nützlingen	1. Nematoden können mittels Gießkanne, Druckluftspritze, Regenleitung, Rückenspritze oder mit einer Motorspritze ausgebracht werden. 2. Um Verstopfungen zu vermeiden, sollten sämtliche Filter, speziell solche mit einer Maschenweite unter 0,3 mm (50 Mesh), entfernt werden. 3. Der Druck (an der Düse) darf maximal 20 bar / 290 psi betragen. 4. Die Spritzdüsenöffnung sollte mindestens 0,5 mm (500 µm – 35 Mesh) betragen. Vorzugsweise konische Spritzdüsen mit hohem Durchsatz verwenden. 5. Die Lösung sollte ständig durchmischt werden, damit die Nematoden nicht auf den Boden des Spritztanks absinken. 6. Vermeiden Sie den Einsatz von Spritzgeräten mit Kreisel- oder Kolbenpumpe. 7. Die Wassertemperatur im Tank darf 25° C (77° F) nicht überschreiten, der pH-Wert muss zwischen 4 und 8 liegen. 8. Die Spritzbrühe gleichmäßig auf der Boden-/Substratoberfläche versprühen. 9. Anwendung über Bewässerungssysteme bzw. Dosatron/Venturi-Systeme: empfohlen werden druckkompensierte Bewässerungssysteme, sofern vorhanden, andernfalls die Ausbringung durch Spritzen oder Gießen. Konkrete Hinweise zur Anwendung mithilfe von Dosatron/Venturi-Systemen erhalten Sie bei Ihrem Vertreter vor Ort. 10 Versprühen Sie die Lösung unmittelbar nach dem Ansetzen innerhalb kurzer Zeit (5 Stunden). Gemischte Suspension nicht aufbewahren. • Boden- oder Lufttemperaturen von unter 5° C (41° F) und über 35° C (95° F) können tödlich wirken – Das Optimum liegt zwischen 19 bis 33° C (66-92° F). • Die Bodenfeuchtigkeit muss mehrere Tage nach der Anwendung auf hohem Niveau gehalten werden. Kultur nach Möglichkeit vor und direkt nach der Anwendung bewässern. • Nematoden sind UV-empfindlich: Vermeiden Sie daher die Ausbringung bei direkter Sonneneinstrahlung. • Führen Sie die Anwendung **abends** (oder in bestimmten Fällen morgens) durch damit die Nematoden mehrere Stunden bei optimaler Temperatur und Luftfeuchte wie oben beschrieben wirken können.

Handhabung	• Schachtel nach Erhalt sofort aus dem Versandkarton nehmen. • In einem belüfteten Kühlschrank / Kühlraum bei 2 bis 6° C (35-43° F) lagern. • Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Das Verfallsdatum auf der Schachtel beachten.
Einstufung	SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.
Umweltverhalten	Das Produkt ist vom BLW und FIBL bewilligt. Es kann auch im ÖLN eingesetzt werden, die Vorschriften der einzelnen Labelprogramme sind zu beachten.
Verpackung	50 Millionen – 1 Beutel in einer Schachtel 500 Millionen – 2 Beutel mit 250 Millionen in einer Schachtel
®	
Zur Beachtung	Diese Informationsschrift soll beraten. Sie ersetzt die Gebrauchsanweisung nicht. Vor Anwendung des Produktes die Gebrauchsanweisung lesen und genau befolgen.

Version 28.08.24/RH/LG0000

5413 Birmenstorf, Tel. 056 201 45 45
www.leugygax.ch